

Der **NEUE** Blickpunkt

Ausgabe 01/2021



„Am Ende wird alles gut werden,
und wenn es noch nicht gut ist,
dann ist es noch nicht am Ende.“

Oscar Wilde

aus dem Gemeinderat - 3

im Gespräch mit ... - 4

aus der Gemeinde ab - 5

Sehr geehrte Hitzendorferinnen und Hitzendorfer!

Wir befinden uns seit einem Jahr in dieser Pandemie. Eine Pandemie, die unser Leben in zwei Krisen führt: in eine Gesundheitskrise und in eine Wirtschaftskrise. Hand in Hand gehen diese mit einer sozialen Krise. Jeder Mensch empfindet die Krise(n) anders. In meiner Funktion als Zweiter Vizebürgermeister der Marktgemeinde Hitzendorf fühle ich, dass es an der Zeit ist, Ihnen, geschätzte Hitzendorfer*innen, in sehr persönlichen Worten, meine Sichtweise darzulegen:

„Zusammenhalten durch Auseinanderrücken“ – so ungefähr lautete das Motto vor einem Jahr, als wir uns Richtung Lockdown 1 bewegten. Der gemeinsame Wille, diese unsichtbare Gefahr SARS-CoV-2 zu bekämpfen und aus unserem Leben zu verbannen, schmiedete starke Bande und Zusammenhalt. Mir schien, alle Verantwortungsträger unserer Republik würden das Interesse haben, dem Ziel - die Bekämpfung dieser Erkrankung - GEMEINSAM viel Aufmerksamkeit schenken zu wollen.



Doch irgendetwas ist in den Sommermonaten des letzten Jahres geschehen. Irgendwie hat sich die Motivation am Gemeinsamen vernebelt. Informationsfluten durch unzählige Pressekonferenzen und Mitteilungen verschiedenster Regierungschefs und Minister*innen, gepaart mit offensichtlicher Uneinigkeit derselben, zahlreiche organisatorische Bauchflecklandungen, scheinbare Falschmeldungen sowie unschlüssige Aufgabenverteilungen auf politischen Ebenen, haben dem gemeinsamen Willen am Zusammenhalten merklich geschadet.

Ich leugne diese Pandemie nicht! Ich maße mir nicht an, zu wissen, welche Maßnahmenplanung und Maßnahmendurchführung die Bessere sei! Was mich aber – auf gut steirisch – „anzipft“, ist die Tatsache, dass es zu einem „Auseinanderrücken“ kommt. Rechts vs. links, Maske vs. keine Maske, Tirol vs. Wien, alt vs. jung, Sicherheit vs. Demonstrationsrecht, Schilift vs. Kultur, Bildung vs. Gesundheit. Diese Liste lässt sich schier endlos fortsetzen.

Jeder Mensch empfindet die Krise anders. Abhängig davon, in welchem Lebensumfeld, in welcher Lebenssituation oder auch in welchem Lebenslauf der Mensch steht. Die gesundheitlichen Folgen spüren wir bereits; die Wirtschaftlichen ebenso. Die psychischen und sozialpolitischen Probleme treten immer öfter in Erscheinung.

Ich möchte einen Appell richten. An alle. An die politischen Entscheidungsträger auf globaler Ebene, an jene der EU, jene auf Bundes- und Landesebene bis zur Gemeindeebene. Haltet dieses „Auseinanderrücken“ auf, bevor ein Graben entsteht. Offene und ehrliche Kommunikation, wertschätzend und auf Augenhöhe mit der Bevölkerung - mit uns.

Halten wir wieder zusammen, kämpfen wir gemeinsam gegen diese Krise und schicken diese Pandemie endgültig ins epidemiologische Nirvana. Seien wir gleich laut für alle Menschen und deren Sorgen. Lassen wir nicht zu, dass Pandemie und Unvermögen, Streit und Zwietracht in Familien, Freundschaften und Gesellschaften hervorrufen. Die Sorgen und Probleme der Menschen müssen für die Politik alle gleich groß und gleich wichtig sein. Das ist die Herausforderung und ich möchte, dass sich die Verantwortungsträger*innen dieser Herausforderung nach bestem Wissen und Gewissen stellen.

Ihnen, geschätzte Hitzendorfer*innen, wünsche ich weiterhin viel Kraft, Energie und vor allem Gesundheit. Positive Momente, Glück und Sonnenschein für die kommenden Frühlingsmonate. Auf dass wir uns bald wieder sorgenlos die Hand reichen können.

Ihr Robert Hafner

AUS DEM GEMEINDERAT

Die erste Gemeinderatsitzung im Jahr 2021 hat am 28.01.2021 stattgefunden. Das Kernthema dieser Sitzung war das Budget für das laufende Jahr. So wie in fast allen Bereichen des Lebens, zeichnet sich die Pandemie auch im Gemeindebudget ab.

Unterstützungen seitens Bund und Land

Durch zwei Unterstützungspakete der Bundesregierung können Gemeinden finanziell aufatmen.

Mit dem ersten Paket, dem Kommunale Investitionsprogramm – kurz KIP, werden laufende Investitionen bzw. neue Investitionen mit 50% der Kosten seitens des Bundes unterstützt. Hinzu kommt noch seitens des Landes Steiermark eine weitere Unterstützung von 25%. Investitionsbereich wären ua. Errichtung und/oder Sanierung von (Kleinst-)Kinderbetreuungseinrichtungen oder Schulen, gemeinnütziger Wohnbau, öffentlicher Verkehr, Gehwege oder auch Sportstätten. Der „Katalog“ bietet viele Möglichkeiten.

Das zweite Paket umfasst eine Unterstützung, die nicht auf Investitionen beruht, sondern Gemeinden direkt stützt.

Vorbesprechungen

Es gab im November des letzten Jahres eine Vorbesprechung mit allen Fraktionen bzgl. des Budgets 2021. Zu diesem Zeitpunkt war das zweite Paket noch nicht bekannt. Der eintönige Tenor war, die laufenden Gebarungen zu halten und schuldenfrei zu bleiben, sowie Projekte, deren Notwendigkeiten nicht gegeben sind, hintanzustellen.

Wir haben seitens der Sozialdemokratie klargestellt, dass man sich „nur nach der Decke strecken“ kann und soll. (Wie im letzten Blickpunkt berichtet.)

Zwischenzeitlich wurde das zweite Unterstützungspaket seitens des Bundes präsentiert und kurz vor der Gemeinderatssitzung wurden wieder alle Fraktionen zu einer Vorbesprechung eingeladen, wobei sich hier Vorschläge der Oppositionsparteien aus der Besprechung im November im Budget nicht wiederfanden.

Manche Investitionen für das Jahr 2021 sind hingegen begrüßenswert und dringend notwendig.

Hochwasserschutz Berndorf

Wie im November schon klar gefordert, findet sich der Bau des Hochwasserschutz Berndorf im Budget 2021. Endlich! Wir hoffen sehr, dass es bald zu einer Umsetzung kommt.

Ausbau der Gehwege – LEIDER NEIN

Die Errichtung bzw. Sanierung von Gehwegen würden sich im KIP wiederfinden. Wir denken hier an Lückenschlüsse zwischen Rohrbach und Hitzendorf, Attendorf und Hitzendorf oder auch eine Weiterführung des Gehweges im Ortsteil Riederhof. Gerade jetzt, wo der öffentliche Verkehr ausgebaut werden soll, wäre diese Investition sinnvoll. **Ausbau der Gehwege findet sich NICHT im Budget 2021. Leider.**

Ausbau der Kinderbetreuungsplätze – LEIDER NEIN

Auch hier würde das KIP zum Einsatz kommen. Der Bevölkerungszuwachs in unserer Gemeinde lässt sich erkennen. Nachdem jetzt schon zu wenig Betreuungsplätze für Kleinstkinder und Kinder vorhanden sind, wird dieses Problem jährlich größer.

Hier wäre die Möglichkeit geschaffen, mittels des KIP, diesem Problem - kostenschwach für die Gemeinde - mit einem Ausbau zu entgegnen. **Der Ausbau der Kinderbetreuungsplätze findet sich NICHT im Budget 2021. Leider.**

Sozialer Wohnbau in Hitzendorf – LEIDER NEIN

Der letzte soziale Wohnbau in Hitzendorf liegt Jahrzehnte in der Vergangenheit. Auch hier würde das KIP greifen, um leistbaren Wohnraum für alle Generationen zu schaffen. **Sozialer Wohnbau in Hitzendorf findet sich NICHT im Budget 2021. Leider.**

Kommunales Investitionsprogramm Hitzendorf

Knapp die Hälfte wird für den Bau eines Busbahnhofes im Ortskern zur Hand genommen. Wir begrüßen den Ausbau des öffentlichen Verkehrs.

Mehr als die Hälfte wird zum Neubau der Tennisanlage, mit Clubhaus, Kletterwand, Lärmschutz und Pumptrakanlage im Ortszentrum Hitzendorf investiert. Über 2 Millionen Euro soll dieses Bauvorhaben kosten.

Für uns ganz klar: Lärmschutzmaßnahmen sollen gebaut werden, bestehende Tennisanlagen können saniert werden und auch eine Räumlichkeit für den Tennisverein kann entstehen. Aber alles Bestehende abzureißen, neu zu bauen und dazu noch in diesem Paket ein Wahlversprechen aus 2020 umsetzen? In der schwersten Wirtschaftskrise nach dem 2. Weltkrieg? Um dieses Geld?

Proaktiv statt reaktiv

Es heißt immer: „*Das Budget ist in Zahlen gegossene Politik*“. Nehmen wir diesen Spruch als Anlass für die Politik in Hitzendorf, so zeichnet sich klar ab, dass wenig Interesse daran besteht, auf Ideen und Meinungen ALLER Oppositionsparteien eingehen zu wollen. Es werden hier Chancen für die Zukunft verspielt. Wir können zukünftig nicht vermehrt zu Fuß auf sicheren Wegen gehen. Wir finden weiterhin keine freien Betreuungsplätze für unsere Kinder. Der Baudruck wird zunehmen - rundherum werden neue Häuser und Wohnanlagen genehmigt und gebaut. Der gleichzeitige Ausbau der Infrastruktur wird leider übersehen.

GEMEINSAM für Hitzendorf!

Wir wollen GEMEINSAM mit allen Parteien die Infrastruktur in Hitzendorf verbessern. Wir wollen *zusammenARBEITEN*. Das Interesse der Regierenden in Hitzendorf an einer fruchtbaren Zusammenarbeit zeichnet sich im Budget 2021 leider nicht ab. Schade!

Unsere Hand für ein einstimmiges Budget wird jedoch weiterhin gereicht bleiben!

IM GESPRÄCH MIT ...



... **Manfred Kollmann**. Der hauptamtliche Feuerwehrmann sorgt nicht nur in seinem Beruf für bestmögliche Sicherheit, sondern ist auch mit Herzblut Obmann des Musikvereins Marktkapelle Hitzendorf. Im Interview stellt er den Verein vor, gibt Einblick in die Arbeit und blickt frohen Mutes in die Zukunft.

Lieber Manfred! Du bist Obmann des Musikvereins Marktkapelle Hitzendorf. Ein Verein, der für das kulturelle Leben in Hitzendorf wesentlich ist. Gib uns bitte einen Einblick in die Marktkapelle Hitzendorf.

Der Musikverein Marktkapelle Hitzendorf besteht bereits seit 1887 und ist somit einer der ältesten Vereine in Hitzendorf. Wir sind ein Blasmusikverein und beherbergen Musiker*innen im Alter von 8 Jahre bis 80 Jahre, Handwerker*innen und Akademiker*innen. Alle, die Freude am gemeinsamen Musizieren haben. Wir proben einmal pro Woche Freitag am Abend und bereiten uns so auf unsere Auftritte vor. Neben der Markt- und Musikkapelle wurde 2004 auch ein Jugendorchester ins Leben gerufen, um junge Musiker*innen mit leichter und moderner Literatur für die Blasmusik zu begeistern. Seit rund 1 ½ Jahren arbeiten wir mit dem jungen, motivierten und studierten Trompeter und Kapellmeister Philipp Heuchler, nachdem viele Jahrzehnte die Familie Stadler die musikalischen Geschicke des Musikvereins geleitet haben.

Wie schon erwähnt, stellt der Musikverein eine starke Säule im Kulturleben von Hitzendorf dar. Wie zeichnet sich das ab? Bei welchen Anlässen rückt der Musikverein aus?

Neben unserem eigenen traditionellen Jahreskonzert und dem beliebten Neujahrsgeläute, umrahmen wir eine Vielzahl gesellschaftlicher Anlässe wie Einzüge bei Firmung, Erstkommunion oder Osterfest, Einzüge und Messen bei Anlässen von Feuerwehr oder Kameradschaftsbund, Frühlingsfest bei Kirschen - oder Pfarrfest, Umrahmung von Begräbnissen, Geburtstagsständchen und viele weitere Auftritte in großer und kleinerer Besetzung wie Marktfest, Adventsmarkt, Gräbersegnung usw. Besonders wichtig ist da die Zusammenarbeit mit anderen Vereinen, der Kirche und Politik. In Summe kommen wir so, mit den Probenterminen, auf bis zu 150 Ausrückungen im Jahr.

Die Jugend- und Nachwuchsarbeit ist bekanntlich für jeden Verein sehr wichtig, aber auch eine große Herausforderung. Wie meistert der Musikverein Hitzendorf diese Aufgabe?

Wie alle Vereine merken auch wir, dass es immer schwieriger wird, Kinder und Jugendliche von digitalen Medien wegzulocken. Da sind auch die Eltern gefragt. Wir versuchen in guter Zusammenarbeit mit der Musikschule durch Instrumentenvorstellungen, mit Tagen der offenen Tür und natürlich mit unseren Auftritten auf uns

aufmerksam zu machen. Noch schwieriger als das Anwerben ist aber das Halten. Vor allem wenn man weiß, dass es 1-2 Jahre an Ausbildung braucht, dass Jungmusiker*innen im Jugendorchester mitspielen können, und mindestens noch einmal so lange für die Musikkapelle. Da können wir nur versuchen, die Kameradschaft im Verein zu fördern und auf gemeinsame Ausflüge und Aktivitäten zu setzen. Die gute Nachricht ist, dass traditionelle Kultur in der Gesellschaft wieder mehr Akzeptanz erfährt.

Die Corona-Pandemie hat den Kulturbereich massiv getroffen. Seit Monaten ist es nicht mehr möglich Kultur zu praktizieren und auch zu konsumieren. Was macht eigentlich ein Musikverein in dieser Pandemie?

Im Vorjahr haben wir rasch reagiert und unser Jahreskonzert vom Frühjahr in den Herbst verlegt und bereits am ersten Tag nach Öffnung mit dem Proben begonnen. Auch die Sommerferien wurden für Proben genutzt. So konnte das Konzert mit allen Vorsichtsmaßnahmen kurz vor dem zweiten Lockdown durchgeführt werden. Leider ist es technisch nicht möglich, online zusammen zu spielen. Wir können nur Noten austeilern, damit sich die Musiker*innen zu Hause vorbereiten um, wenn es wieder möglich ist, rasch zu starten. Alle Musiker*innen mit denen ich spreche, geht das gemeinsame Proben ab und ich bin mir sicher, dass die gute Stimmung im Verein auch die Pandemie übersteht.

Wir hoffen alle auf eine baldige Rückkehr in unser gewohntes Leben. Wenn es so weit ist, welche Pläne hat sich der Musikverein Hitzendorf für die Zukunft ausgedacht?

Da wir vor allem den jungen Musiker*innen eine Perspektive geben wollen, planen wir schon eifrig. Das für April angesetzte Jahreskonzert wird auf den 16. Oktober verlegt. Dazu möchten wir auch den Chor Insieme einladen, der auf Grund der fehlenden Proben kein eigenes Konzert gestalten kann. Außerdem haben wir vor, am 27. Juni, in der wunderschönen Arena von Attendorf, einen Frühlingsfest zu gestalten. Insgesamt würde es mich freuen, wenn die Vereine in Hitzendorf noch mehr zusammenwachsen und gemeinsam das kulturelle Angebot ausweiten. Da hoffe ich auf unseren Schlagzeuger und neuen Kulturreferenten in Hitzendorf, Lorenz Brunner. Ich sehe es auch als Chance, wenn die Bevölkerung erkennt, wie unendlich traurig das Leben ohne Kultur und Gemeinschaft ist, und in Zukunft Veranstaltungen aller Art noch mehr genießt.

Freiwillige Feuerwehr Berndorf

Öleinsatz im Ortsteil Stein

Am 23.12.2020 wurden wir nach Stein gerufen. Grund der Alarmierung: eine größere Menge an Heizöl, die in den Bach gelangt ist. Gemeinsam mit dem nachalarmierten Ölstützpunkt der FF Voitsberg wurde das Öl im Bach gebunden und ausgeschöpft. Zeitgleich wurde die Austrittsstelle am Ursprungsort erkundet und das weitere Abfließen verhindert. Nach stundenlanger Arbeit wurde mit dem Chemiealarmdienst des Landes Steiermark die weitere Vorgehensweise festgelegt. Im Einsatz befanden sich 4 Fahrzeuge und 19 Kameraden der FF Berndorf, sowie 2 Fahrzeuge der FF Voitsberg. Einsatzleiter: LM d.F. Roland Adam.



Höllberg

Auf der Gemeindestraße Richtung Reitstall Scheriebl kam es am 18.01.2021 zu einem Zusammenstoß zweier Fahrzeuge. Während die Verunfallten vom Sanitätsdienst der FF Berndorf Betreuung erfuhren, wurden die Unfallfahrzeuge gesichert und ausgeflossene Betriebsmittel gebunden. Im Einsatz waren 14 KammeradInnen, die Polizei und der Einsatzleiter HLM Herbert Weiß.

Forstunfall Berndorf

Tags darauf ereignete sich ein schwerer Forstunfall, bei dem die FF Berndorf in der Bergung des Verletzten tatkräftig ihren Einsatz zeigte. Mittels Korbtrage wurde die verletzte Person im unwegsamen Gelände zum Rettungshubschrauber getragen. Einsatzleiter Andreas Kainz und 12 Kamerad*innen sei für diesen Einsatz gedankt.



Fahrzeugbergung Altreitereg

Einsatzleiter Robert Mehr und 19 Kamerad*innen staunten nicht schlecht, als sich ein Lieferwagen im tiefen Morast vergrub und den Weg zurück nicht mehr schaffte. LM Wolfgang Kainz und dessen Traktor waren maßgeblich daran beteiligt, dass der Lieferwagen aus seiner misslichen Lage befreit werden konnte.

**ELEKTRO
BEICHLER**

Inh. Brigitte Steiner
Elektroinstallationen
Service
Blitzschutzbau
Antennentechnik

8113 Rohrbach Tel 03123 / 2439
E-mail: elektro.beichler@aon.at
Mobil: 0699 / 88796040

**KFZ Schnitzer & Hanawegg**

8151 Hitzendorf 38, **Telefon: 03137 / 2147**
E-Mail: kfz@gmx.at | www.kfz-hitzendorf.at

Hilfe für Erdbebenopfer

Das schwere Erdbeben im Dezember in Kroatien 2020 hat tiefe Spuren der Verwüstung hinterlassen. Um den Menschen vor Ort zu helfen, haben sich in Österreich viele helfende Hände gefunden. So auch im Liebochtal.

Die Roten Liebochtaler (SPÖ Hitzendorf, SPÖ St. Bartholomä, SPÖ Stiwooll und SPÖ St. Oswald) haben sich, gemeinsam mit der SPÖ Stallhofen und der Pfarre Stiwooll, aufgemacht, um auch ihre Hilfe und Unterstützung den Erdbebenopfern in Kroatien spüren zu lassen.

Die Telefonleitungen glühten und schon bald konnten viele Kartons und Schachteln voll Lebensmitteln, Kleidung für Groß und Klein und vieles andere gesammelt werden.

LKW und Transporter wurden beladen, und gemeinsam machte man sich auf den Weg in das Erdbebengebiet. Vielen herzlichen Dank für die großartige Hilfe und Unterstützung.



Wir freuen uns, nach der Wehrversammlung der **Freiwilligen Feuerwehr Hitzendorf**, einen Beitrag über die wertvolle Tätigkeit der FF Hitzendorf präsentieren zu dürfen!

EIN DANK AN ALLE FEUERWEHREN FÜR IHREN EINSATZ IM JAHR 2020!

Die SPÖ Hitzendorf möchte sich bei allen Mitglieder*innen der **Freiwilligen Feuerwehr Hitzendorf**, der **Freiwilligen Feuerwehr Berndorf** und der **Freiwilligen Feuerwehr Rohrbach/Steinberg** für ihren unermüdlichen Einsatz für unser aller Sicherheit bedanken.

Euer Einsatz kennt keinen Feierabend, kein Wochenende oder auch keinen Feiertag! Ihr seid immer bereit zu helfen! Dafür gilt unser größter Dank!

Wir wünschen für das Jahr 2021 wenig Einsätze sowie gutes Gelingen bei Übungen und Bewerben.

Und ganz wichtig: Kommt immer gesund vom Einsatz nach Hause!

Danke!

Pensionistenverband Rohrbach/Steinberg

Leider hat uns das Coronavirus einen gewaltigen Stillstand unserer Aktivitäten im Jahr 2020 beschert. Wir konnten auch aus Sicherheitsgründen unsere geplanten Aktivitäten und Ausflüge nicht durchführen. Mit viel Wehmut erinnern wir uns an die einzigen zwei Veranstaltungen des Vorjahres.



Am 13.02.2020 wurde mit viel sportlichem Ehrgeiz ein Knödelschießen der Ortsgruppen Rohrbach-Steinberg und St. Oswald b. P. auf der Stocksportanlage in Bernsdorf durchgeführt.

Der Faschingsausklang fand am 24.02.2020 mit vielen fröhlichen Masken sowie mit schwungvoller und abwechslungsreicher Musik in unserem Klublokal statt.

Wir freuen uns schon wieder auf unsere Zusammenkünfte und hoffen auf die Durchführung unserer geplanten Ausflüge.



Liebe Grüße und bleibt alle Gesund!

Der Ortsvorsitzende:
Vinzenz Spath

FF Steinberg-Rohrbach – 214 Einsätze im vergangenen Jahr

Durch viele extreme Wetterverhältnisse zeigt die Statistik für 2020 gegenüber den Vorjahren einen enormen Anstieg an Einsätzen. Zu **214 Einsätzen** wurde die FF Steinberg-Rohrbach alarmiert. Verkehrsunfälle, Brände, Sturmschäden. Insgesamt **3.736 Einsatzstunden** bedeuten einen 4x größeren Zeitaufwand gegenüber 2019. Die vielen Stunden für Wartungsarbeiten, Schulungen, Onlinebesprechungen, administrative Tätigkeiten usw. noch nicht mitgerechnet.

Obwohl durch die Pandemie viele Übungen und sonstige Tätigkeiten auf ein Minimum beschränkt wurden, war es für die freiwilligen Mitglieder*innen somit ein sehr forderndes Jahr. Vielen Menschen konnte im vergangenen Jahr geholfen, Sachwerte bewahrt und Leid gemindert werden.

Einnahmen aus dem Felsenfest und der Hausammlung sind den Pandemiebestimmungen zum Opfer gefallen. Gelder, die für den laufenden Betrieb, Instandhaltungen und Neuanschaffungen der Feuerwehr - neben den Zahlungen durch die Gemeinden - dringend benötigt werden, sind dadurch ausgefallen. Daher möchten wir uns für die zahlreichen Spenden, die bei uns eingegangen sind, auf das Allerherzlichste bedanken.



Zu einem Tierrettungseinsatz wurde die Freiwillige Feuerwehr Steinberg-Rohrbach am 3. Februar 2020 nach Thal alarmiert. Ein ca. 1.000 kg schwerer Ochse war vermutlich gestürzt und konnte aus eigener Kraft nicht mehr aufstehen. Gemeinsam mit einem Tierarzt und einem Landwirt konnte dem Ochsen "Ferdinand" geholfen werden. Nach ersten Rückmeldungen vom Tierarzt hat der 6-jährige Ochse keine Verletzungen.



Heizölsammelbestellung 2021

Seit über 20 Jahren sorgt sich die SPÖ Hitzendorf um die Organisation einer Heizöleinkaufsgemeinschaft. Diese jährliche, freiwillige und unentgeltliche Organisation schafft die Möglichkeit günstigere Preise zu bekommen. Im vergangenen Jahr belief sich die bestellte Menge auf rund 300.000 Liter Heizöl.

Wir kümmern uns um die Preisverhandlungen mit verschiedenen Firmen, sammeln die Daten und gewünschten Mengen und geben sie an die Zustellfirma weiter. Diese meldet sich anschließend persönlich bei jedem einzelnen Haushalt, der Teil dieser Sammelbestellung sein möchte.

Sollten Sie Interesse haben, von uns eine Einladung zur Sammelbestellung zu erhalten, schreiben sie uns bitte ihre Kontaktdaten und Telefonnummer per E-Mail an kontakt@spoe-hitzendorf.at.

Sie erhalten daraufhin von uns ein Schreiben, aus dem Sie Preis, Zulieferer und Anmeldeschluss entnehmen. Erst mit ihrer Unterschrift bestellen Sie verbindlich über die Einkaufsgemeinschaft der SPÖ Hitzendorf.



Pellets-Pool Hitzendorf

Seit mehr als 20 Jahren gibt es diese, rasant gewachsene Einkaufsgemeinschaft in unserer Region. Aktuell liegt die gesammelte Bestellmenge im vierstelligen Tonnenbereich. Ziel der Gemeinschaft ist der gemeinsame Einkauf von Holzpellets aus heimischer Produktion und möglichst kurzen Lieferwegen zwischen Hersteller und Kunden. Ganz besonderen Wert legen wir auf Pellets aus heimischer Produktion. So kamen die Pellets im vergangenen Jahr aus Leoben und Preding.

Alle Interessierten erhalten im April eine Information über das Angebot des diesjährigen Bestbieters und die Möglichkeit der Bestellung. Üblicherweise kann die Lieferung je nach Notwendigkeit kurzfristig oder bis in den Herbst hinein zum garantierten Preis erfolgen.

Interesse und noch nicht bei der Einkaufsgemeinschaft dabei?

Bitte ein kurzes E-Mail mit den Kontaktdaten und Telefonnummer an pelletspool-hitzendorf@a1.net und sie erhalten im April die Information für die Aktion 2021.





Bäckerei - Cafe
Pension

KOGLER

☎ 0664 / 541 90 82



Hitzendorf - Söding - Stallhofen

Interesse an einer Hauszustellung ?
Anfrage unter 0664/ 54 19 084

jeden Samstag von 8-9 Uhr Gebäckverkauf (Musikhalle Thal)

TEL. 0664/355 58 65
8151 Hitzendorf 38

GETfit

Rücken- &
Figurzentrum



GetFit Rücken- & Figurzentrum

office@getfit.co.at • www.getfit.co.at



Z PLANUNGSBÜRO
ZIMMERMANN



BM Ing. Christian Zimmermann

8151 Hitzendorf 12 ■ Tel.: +43 3137 51090
office@bmzimmermann.at ■ www.bmzimmermann.at

- Planung
- Projektmanagement
- Bau KG
- Bauleitung
- Sachverständiger
- Nutzwertgutachten



HACKER ALPAKA

Familie Hacker
Altreitereg 2, 8151 Hitzendorf
0664/4235802

Bettdecken - Schuheinlagen - Wolle
Kulinarische Produkte aus der Region

Erhältlich im *Hofladen*

Pensionistenverband Hitzendorf/Attendorf plant für die Zukunft

Zu Frühlingsbeginn blicken wir als Pensionistenverband Hitzendorf/Attendorf hoffnungsvoll in die Zukunft und planen einen Ausflug nach Kärnten. Es soll ein gemütlicher 4-Tages-Ausflug nach Latschach-Velden/Wörthersee werden. Neben einigen Ausflügen freuen wir uns auf die Gastfreundschaft des Hotel**** „Pachernighof“. Selbstverständlich müssen wir auf die weitere Entwicklung der Pandemie achten und hoffen, in geraumer Zeit, weitere Informationen zum Ausflug geben zu können.

Ich freue mich, bald wieder mit unseren Aktivitäten im Pensionistenverband Hitzendorf/Attendorf durchstarten zu können.



© Hotel Pachernighof, Kärnten

Bis dahin wünsche ich nur das Beste und viel Gesundheit!

Ihr Obmann
Werner Oberneuwirther

Kinderfasching 2021? – Leider nein

Seit vielen Jahren ist es Tradition, dass am Sonntag vor Faschingsdienstag im Rohrbacherhof unser Kinderfaschingsfest stattfindet. Zwischen Cowboy und Indianer, Marienkäfer und Polizisten, treffen sich alljährlich Frösche, Katzen und viele andere wunderbare Faschingscharaktere.

Neben den vielen Spielstationen, gemeinsamen Tanzeinlagen, bunter Dekorationen und Luftballonen soweit das Auge reicht, dürfen bei unserem Kinderfasching natürlich Faschingskräpfen auch nicht fehlen. Die Bilder aus dem Jahr 2020 geben einen wunderbaren Einblick.

Leider konnten wir in diesem Jahr, aufgrund der Pandemie, diesen spaßigen Nachmittag für die kleinen Faschingsprinzessinnen und Faschingsprinzen nicht veranstalten. Wir freuen uns aber schon sehr auf den Kinderfasching 2022. Wieder, wie gehabt, am Sonntag vor Faschingsdienstag.



Wahlziel erreicht! Einzug in die Landeskammer geschafft!

Nachdem im Jahr 2016 der Einzug in die Landeskammer verpasst wurde, schafften die SPÖ Bäuerinnen und Bauern mit 6,88 Prozent bei der am 24.01.2021 stattgefundenen Landwirtschaftskammerwahl den erfolgreichen Wiedereinzug (von null auf zwei Mandate) und sind klarer Wahlsieger.

Die Anliegen und Forderungen der SPÖ Bäuerinnen und Bauern (stärkere Förderung kleinstrukturierter Landwirtschaft, faire Preise, die die Existenz sichern, Regionalität, eine faire Grundlage für bäuerliche Sozialversicherung, ein Stopp von Holzimporten, Wiedereinführung der Mutterkuhprämie) haben bei den Wähler*innen ein klares Gehör gefunden.



Wir werden in den kommenden Jahren vor allem für unsere kleinen steirischen Landwirtschaftsbetriebe eine starke Stimme sein.

Als Spitzenkandidat des Bezirks Graz-Umgebung möchte ich mich bei meinem unglaublich engagierten Team und bei allen Wählerinnen und Wählern für die Unterstützung bedanken.

Werner Roth

Für eine Landwirtschaft mit Zukunft

**Steirisches
Landvolk**
SPÖ Bäuerinnen und Bauern
www.stmk.spoe.at/Bauern

Wir sagen DANKE!

**Landwirtschaftskammerwahl
24. Jänner 2021**

 **SPÖ Bauern**

www.spoe-hitzendorf.at

reifefen TRITTHART

8151 Hitzendorf 217 - Tel.: 0 31 37 / 20 767
Handy: 0664 / 307 68 17 - reifentritthart@gmx.at



www.robert-hafner-ziach.at



Notdienst 0 - 24:00 Uhr

Abflussverstopfung
Kanalreinigung

Rohrreinigung

Rohrortung
Kanal-TV
Dienstleistungen

8502 Lannach, Hauptstraße 83a, Tel: 03136/81592

E-Mail: office@f-k-hauservice.at

Web: www.abflussservice.at

„BURNOUT & BERUFSUNFÄHIGKEITSVERSICHERUNG“

Der Anteil jener Personen, die aufgrund einer Berufsunfähigkeit in Frühpension gehen müssen, hat sich in den vergangenen Jahren drastisch erhöht. Immer öfter werden psychische Krankheiten diagnostiziert: Burnout, Depressionen und auch Angsterkrankungen spielen eine zentrale Rolle. Vorsorgen lässt sich zumindest auf finanzieller Seite mit einer Berufsunfähigkeitsversicherung.

Viele Österreicher assoziieren Berufsunfähigkeit weiterhin mit (Arbeits-)Unfällen und schätzen ihr Risiko arbeitsunfähig zu werden als äußerst gering ein. Diese Annahme ist jedoch falsch: Psychische Krankheiten (40 %) sowie Erkrankungen des Muskel-Skelett-Systems (21 %) sind die Hauptauslöser von Berufsunfähigkeit – und diese können jeden treffen.

Kommt es zu einem Burnout, können Behandlung und Genesung ein langwieriger Prozess sein: Es kann Monate oder sogar Jahre dauern bis der beruflichen Tätigkeit wieder nachgegangen werden kann. Dennoch sorgen nur rund vier Prozent der österreichischen Erwerbstätigen mit einer Berufsunfähigkeitsversicherung vor.

Können Sie Ihrer Erwerbstätigkeit für längere Zeit nicht nachgehen müssen Sie mit hohen finanziellen Einbußen rechnen. Denn: Die staatlichen Leistungen reichen meist nicht aus, um den Lebensstandard aufrecht zu erhalten.

Diese Einkommenslücke lässt sich ausschließlich mit einer privaten Berufsunfähigkeitsversicherung schließen, welche im Falle einer Berufsunfähigkeit eine vereinbarte Mindestrente leistet, um die Differenz zwischen Ihrem Einkommen und der staatlichen Ersatzleistung auszugleichen bzw. fällt die staatliche Leistung oft ganz aus da viele Krankheiten nicht anerkannt werden.

Expertentipp: Vergleichen Sie Angebote sorgfältig! Must-Haves sind Berufsschutz, Inflationsschutz und eine Auszahlung bereits ab 6 Monaten Berufsunfähigkeit. Achtung auch bei Burnout: Einige Anbieter von Berufsunfähigkeitsversicherungen schließen das Burnout im Kleingedruckten dezidiert aus!

Ihr EFM Versicherungsmakler berät Sie gerne im Detail und unterstützt Sie dabei, die für Sie optimale Versicherung mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis zu finden.



EFM Versicherungsmakler

Hitzendorf 12 (Top 5)

8151 Hitzendorf

Tel.: 03137/ 38 76 31

Mobil: 0664/ 801 808 00 18

E-Mail: hitzendorf@efm.at

GASTHAUS
Fürndörfler
Inh. Andreas Fürndörfler
8151 Hitzendorf 228 | Telefon: 03137 / 2279
TAKE AWAY – Samstag & Sonntag
Ab 13. März Bärlauchspezialitäten



Naturschutzlandesrätin Ursula Lackner gibt Startschuss für Wildblumenaktion 2021:

Die steirischen Gemeinden blühen auf

Mit Wiesen-Salbei, Wilder Malve, Wiesenmargerite & Co geht die „Aktion Wildblumen“ – eine steirische Erfolgsgeschichte – in die nächste Runde. Unter dem Motto „Blühende und summende Steiermark“ gibt Naturschutzlandesrätin Ursula Lackner den offiziellen Startschuss.



Die Steiermark ist für ihre einzigartige Landschaft bekannt. Blühende Wiesen gehören untrennbar dazu. Leider sind artenreiche Flächen mit heimischen Wildpflanzen in den letzten Jahrzehnten immer weiter von Monokulturen verdrängt worden. Das will Naturschutzlandesrätin **Ursula Lackner** gemeinsam mit dem Naturschutzbund ändern.

„Gerade in den Monaten der Corona-Krise haben wir bemerkt, wie wichtig eine intakte Umwelt ist. Als Rückzugsort, zum Krafttanken, aber auch für unsere Landwirtschaft. Deswegen müssen wir die Artenvielfalt schützen und ausbauen! Der breite Schulterschluss aller Partnerinnen und Partner bestätigt mir, dass wir hier wichtige und richtige Schritte tun!“, freut sich Lackner der Erfolgsaktion. „Es kann uns nur gemeinsam gelingen, unsere einzigartige Artenvielfalt zu schützen! Deswegen sind unsere Städte und Gemeinden wichtige Partner. Alle Kommunen in unserem Bundesland – egal in welcher Region und wie groß – sind herzlich eingeladen, Teil der Aktion Wildblumen zu werden“.

Wildblumenwiesen sind nicht nur wunderschön, sondern auch extrem nützlich: Die Pflanzenvielfalt sichert vielen wichtigen Insekten wie Wildbienen oder Schmetterlingen das Überleben. Die kleinen Nützlinge sind in weiterer Folge auch für die Bestäubung unterschiedlichster Kulturpflanzen notwendig. Das ist besonders für die regionale Landwirtschaft wichtig und sichert unsere Versorgung mit frischem Obst, Gemüse & Co. *„Zusätzlich verschönern die Pflanzen – ganz nach dem Motto ‚Bunte Wies’n wie früher‘ das Ortsbild. In vielen Gemeinden sind im Rahmen der Aktion bereits Blühflächen, Naturerlebnisparkes und prächtige Blumenwiesen entstanden. Das hebt nicht nur die Lebensqualität, sondern tut auch der Umwelt gut.“* erklärt Lackner abschließend, warum ihr die Aktion so am Herzen liegt.

Landesstraßen: Umfangreiche Sanierungs- und Neubauprojekte auch im Jahr 2021



Auch im Jahr 2021 stehen wieder zahlreiche Projekte im Bereich der Landesstraßen auf dem Programm. „Das Verkehrsressort sorgt mit diesen Investitionen für Wirtschafts- und Beschäftigungsimpulse und mehr Sicherheit“, so der steirische Landesverkehrsreferent LH-Stv. **Anton Lang**.

Das steirische Landesstraßennetz erstreckt sich über mehr als 5.000 Kilometer. Darin enthalten sind rund 3.500 Brücken. Jahr für Jahr ist es angesichts dieser Zahlen und der immer häufiger auftretenden Unwetterschäden eine Mammutaufgabe, den Zustand unserer weißgrünen Verkehrsadern bestmöglich zu erhalten bzw. weiter auszubauen. „Die umfangreichen Sanierungen bzw. Neubauten bei unseren Landesstraßen sorgen für unverzichtbare Impulse für die heimische Bauwirtschaft gerade jetzt in der schwierigen Corona-Phase und schaffen und sichern Arbeitsplätze. Ferner bedeuten sie eine Aufwertung der Wirtschaftsstandorte in den steirischen Regionen. Und auch die Verkehrssicherheit wird dadurch maßgeblich erhöht“, so der steirische Landesverkehrsreferent LH-Stv. **Anton Lang**, der betont: „Bei der Entscheidung über mögliche Betriebsansiedelungen ist eine optimale Verkehrsanbindung der jeweiligen Region ein entscheidender Faktor. Aus diesem Grund wird wieder viel Geld in unser Straßennetz investiert. Lang bedankt sich auch bei allen Mitarbeitern des steirischen Straßenerhaltungsdienstes, die Tag und Nacht im Einsatz sind, und so für freie und sichere Fahrt sorgen. Und er appelliert an die Steirer: „Ich ersuche alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis, wenn es aufgrund von Bauarbeiten da und dort zu Behinderungen oder Wartezeiten kommt. Schließlich kommen diese Arbeiten uns allen zugute.“



ANTON LANG

Hier. Lang.



Die SPÖ Hitzendorf
wünscht von ganzem Herzen
FROHE OSTERN!

Vorankündigung:

1. Mai-Wanderung der SPÖ Hitzendorf

Samstag, 01. Mai 2021

Treffpunkt: Gemeindesaal Attendorf, 09.00 Uhr

Wir freuen uns auf ein sicheres Wiedersehen!